

P R O T O K O L L

der Jahreshauptversammlung des TENNIS-VERBANDES BERLIN-BRANDENBURG E. V.
vom 19. April 2024

- Tagungsort: Landesleistungszentrum des TVBB
Hüttenweg 45
14195 Berlin
- Tagungsbeginn: 18:06 Uhr
- Tagungsende: 19:54 Uhr
- Stimmberechtigt: 192 Vereine mit insgesamt 405 Stimmen
9 Ehrenmitglieder mit je einer Stimme
- Tagesordnung:
1. Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit
 2. Genehmigung der Tagesordnung
 3. Bericht über das Geschäftsjahr 2023
 4. Berichte der Mitglieder des Präsidiums und der Referenten
 5. Aussprache zu den Berichten
 6. Ehrungen
 7. Bericht des Disziplinarausschusses
 8. Bericht des Vizepräsidenten Finanzen
 9. Bericht der Kassenprüfer
 10. Entlastung des Präsidiums
 11. Neuwahl der Kassenprüfer und Bestätigung der Referenten
 12. Haushaltsvoranschlag 2024 und Festsetzung der Jahresbeiträge
 13. Anträge
 - a) für Satzungsänderungen
 - b) für Wettspielordnungsänderungen
 - c) sonstige
 14. Bekanntgabe der Termine 2024
 15. Verschiedenes

Der Präsident des TENNIS-VERBANDES BERLIN-BRANDENBURG E. V., Dr. Klaus-Peter Walter, eröffnet die Jahreshauptversammlung, zu der form- und fristgerecht eingeladen wurde und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Er begrüßt alle Anwesenden, insbesondere das Ehrenmitglied und Hartmut Kneiseler.

Auf Bitten Herrn Dr. Walters erheben sich alle Anwesenden zu Ehren der im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder. Stellvertretend für alle erwähnt Dr. Klaus-Peter Walter

- den im Alter von 85 Jahren verstorbenen mehrfachen Berliner Meister, Hochschulmeister und Deutschen Mannschaftsmeister mit dem LTTC Rot-Weiß Helmut Quack.

- den im Alter von 87 Jahren verstorbenen Spitzenspieler Werner Rautenberg, der 1961 und 1962 Platz 1 der DDR-Herrenrangliste belegte.

Der Tennissport im TVBB hat auch im letzten Jahr wieder große Idealisten verloren. Allen Verstorbenen wird ein ehrendes Andenken bewahrt.

TOP 1 Feststellung der Anwesenheit

Von den stimmberechtigten Mitgliedern sind 33 Vereine mit zusammen 122 Stimmen sowie ein Ehrenmitglied mit einer Stimme anwesend. Damit sind insgesamt 123 Stimmen anwesend.

TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung

Aus der Versammlung kommen keine Einwände gegen die Tagesordnung. Sie wird einstimmig angenommen. Änderungswünsche gibt es nicht, so dass nach der Tagesordnung verfahren wird.

Vor dem weiteren Verlauf der Hauptversammlung stellt zunächst Laurenz Pischnick von der emotionsgroup anhand einer Präsentation mit Einspielfilm die diesjährigen Berlin Ladies Open mit den vorgesehenen Aktionen im Rahmen des Turniers vor.

TOP 3 Bericht über das Geschäftsjahr 2023

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 28.04.2023 wurde als Bericht im „matchball“ 2/2023 sowie auf der Internetseite des TVBB bekannt gegeben. Es sind keine Änderungen beantragt worden, so dass das Protokoll damit wie veröffentlicht genehmigt ist.

Herr Dr. Walter dankt den Vereinsvorständen und Vereinen für ihre Arbeit und das tägliche Engagement für den Tennissport. Ohne sie wäre es nicht gelungen, als einziger Landesverband im DTB jedes Jahr zu wachsen. Aktuell spielen in unserer Region 47.464 (+4%) Mitglieder Tennis, davon 12.847 (+3%) Jugendliche

Dank geht ebenfalls an das TVBB-Präsidium und die Referenten des erweiterten Präsidiums im Ehrenamt:

Frau Sczepanski – für die sorgsame Betreuung und positive Entwicklung unserer Finanzen
Frau Fritschken – für die *matchball* Wandlung vom offiziellen Organ zum offiziellen Magazin
Herrn Goering – für die Entwicklung unserer Jugend, geleitet vom Team Greschik/Süßbier
Herrn Dr. Buchta – für die nahtlose Fortsetzung zu einem spielstarken Verband
Frau Kluttig – für die Organisation und Betreuung der regionalen Belange
Herrn Freidank – mit der schwierigen Koordination von Tennis in der Schule und der Freizeit
Frau Beder sowie Herrn Römer – im Umgang mit unseren Verbandsspielern sowie der LK-Betreuung
Herrn Jacobs – unserer DTB-weit anerkannten TVBB-Seniorenmacht
Herrn Noack – zur Übernahme der Organisation unserer Jüngsten
Herrn Fuchs – zur Organisation und Aufrechterhaltung des Schiedsrichterwesens
Herrn Obst – zur Weiterentwicklung des Lehrwesens zu einem Gütesiegel im DTB
Herrn Stippa und Frau Beder – Betreuung Wettkampfsport regional Aktive und Jugend
Herrn Dr. Koehler – für die Betreuung von Recht und Datenschutz
Frau Krüger – für das Bearbeiten der Themen zur Inklusion

Zudem geht ein Dank an die Mitarbeiter der Geschäftsstelle, das Trainerteam sowie das Team des „matchball“ unter Leitung von Bernd Prawitz.

Herr Dr. Walter berichtet über Tennis in der Sportpolitik in Berlin und Brandenburg, Entwicklungen im DTB und gibt einen Ausblick für den TVBB.

Zu seinem Bericht über das Geschäftsjahr 2023 werden keine Fragen gestellt.

TOP 4 Berichte der Mitglieder des Präsidiums und des erweiterten Präsidiums

Joachim Buchta berichtet über die Saison und stellt Höhepunkte aus dem Bereich des Aktiven und Jugendsport vor. Linda Fritschken berichtet aus ihrem Ressort und hebt noch einmal die hervorragende Arbeit von Bernd Prawitz hervor, der die Leitung des „matchball“ aus gesundheitlichen Gründen abgibt. Des weiteren geben Peter Obst, Tobias Fuchs und Jörgen Jacobs geben Einblicke in ihre Ressorts.

TOP 5 Aussprache zu den Berichten

Zu den Berichten gibt es keine weiteren Wortmeldungen, sie werden ohne weitere Fragen genehmigt.

TOP 6 Ehrungen

Dr. Klaus-Peter Walter nimmt die Ehrungen für besondere Verdienste um den Tennissport vor.

Mit der silbernen Ehrennadel für fünfmaligen Einsatz bei den Großen Spielen wird Susanne Schäpperle-Schneiderei von GW Nikolassee ausgezeichnet.

Mit der goldenen Ehrennadel für 15-maligen Einsatz bei den Großen Spielen wird Jens Thron vom TC SCC ausgezeichnet.

Die silberne Ehrennadel des TVBB für ihr Engagement im Ehrenamt erhält Nelli Beder (WR Neukölln).

Die goldene Ehrennadel für sein Engagement im Ehrenamt erhält Tobias Fuchs für seine Arbeit in der Schiedsrichtervereinigung.

Als Förderer des Tennissports erhält zudem Bernd Prawitz die goldene Ehrennadel.

TOP 7 Bericht des Disziplinausschusses

Der Disziplinausschuss (Frau Scholz, Herr Petersen, Herr Müller) musste im Berichtszeitraum nicht tätig werden.

TOP 8 Bericht des Vizepräsidenten Finanzen

Herr Rewicki stellt in Vertretung für Frau Szepanski den Bericht vor. Im Besonderen geht er auf die Punkte Hallendach, Heizung, Ordnungsgelder und Jugend-Kader ein.

TOP 9 Bericht der Kassenprüfer

Herr Rewicki stellt in Vertretung für Herrn Roeb und Herrn Scheer den Bericht vor. Er schlägt die Entlastung des Schatzmeisters sowie des gesamten Präsidiums vor.

TOP 10 Entlastung des Präsidiums

Die Entlastung des Präsidiums erfolgt ohne Gegenstimme und ohne Enthaltungen.

TOP 11 Neuwahl der Kassenprüfer und Bestätigung neuer Referenten

Kassenprüfer

Wolfgang Roeb und Klaus Scheer stehen erneut für das Amt des Kassenprüfers zur Verfügung. Beide Kandidaten werden ohne Gegenstimme und ohne Enthaltungen gewählt.

Bestätigungen neuer Referenten

Es folgt die Bestätigung der Referenten.

Jüngstentennis: Christian Noack

Schultennis: Andreas Nagel

Wettkampfsport:

Aktive/Leistungsklassen/Breitensport: Nelli Beder

30+: Rainer Römer

Senioren: Jörgen Jacobs

regional Aktive: Michael Stippa

regional Jugend: Nelli Beder

Inklusion: Katharina Krüger

Lehre und Ausbildung: Peter Obst

Regelkunde/Schiedsrichter: Tobias Fuchs

Recht und Datenschutz: Dr. Dirk Koehler

Alle Referenten werden in den Ämtern ohne Gegenstimme bei 0 Enthaltungen bestätigt.

TOP 12 Haushaltsvoranschlag 2024 und Festsetzung der Jahresbeiträge

Herr Rewicki erläutert ausführlich den Haushaltsvoranschlag 2024.

Der Etatvorschlag wird ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen verabschiedet.

Die Jahresbeiträge des TVBB bleiben konstant. In diesem Jahr gibt es Beitragsveränderungen durch den LSB Berlin und den DTB, die wie in der JHV 2012 beschlossen durch den TVBB direkt an die Vereine weitergegeben werden. Dies betrifft sowohl Erwachsene als auch Jugendliche.

Damit steigt der durch den TVBB eingezogene Betrag pro Mitglied auf 11,86 € bzw. 4,97 € in Berlin. Die Spielerinnen und Spieler in Brandenburg zahlen nun 8,64 € bzw. 3,34 €.

Die neuen Jahresbeiträge werden ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen angenommen.

TOP 13 Anträge

a) auf Satzungsänderungen

Der Versammlung liegen keine Anträge auf Änderungen der Satzung vor.

b) für Wettspielordnungsänderungen

Es liegen Anträge des Präsidiums auf Einführung einer Präambel und Änderung des §16,4 vor. Darüber hinaus liegt ein Antrag des TC Johannisthal auf Streichung des Absatz 3 in § 10 vor

Antrag auf Einführung einer Präambel:

Die Bestimmungen dieser Wettspielordnung sind im Geiste der Fairness und der gegenseitigen Rücksichtnahme anzuwenden. Sie dürfen nicht dazu missbraucht werden, einem anderen in unsportlicher Weise Schaden zuzufügen. Auch in Sachverhalten, die nicht explizit in der Wettspielordnung von TVBB oder DTB sowie den ITF-Tennisregeln geregelt sind, entscheiden der Oberschiedsrichter und beide Mannschaftsführer nach gesundem Menschenverstand und sportlichem Fair-Play. Handeln Spieler oder Mannschaften grob unsportlich, können vom Sportausschuss auch außerhalb der explizit aufgeführten Regularien Strafen und Ordnungsgelder verhängt werden. Diese Entscheidungen des Sportausschusses bedürfen einer Bestätigung durch das Präsidium.

Der Antrag wird ohne Gegenstimme bei null Enthaltungen angenommen.

Antrag auf Änderung des §16,4:

(4) Die Mannschaftsführer geben vor dem festgelegten Verbandsspielbeginn schriftlich die Aufstellung für die Einzel, und ~~unmittelbar~~ **zehn Minuten** nach Beendigung des letzten Einzels die Aufstellung für die Doppel dem Oberschiedsrichter bekannt. Oberschiedsrichter und Mannschaftsführer kontrollieren anhand der namentlichen Meldung gem. § 9 die ordnungsgemäße Aufstellung. [...]

Der Antrag wird ohne Gegenstimme bei null Enthaltungen angenommen.

Antrag auf Streichung des §10,3

Bisherige Fassung: Spieler dürfen während einer Saison gem. § 1 Verbandsspiele in zwei Altersklassen spielen; Einsätze in Mannschaften, die in verbandsübergreifenden Spielklassen spielen, zählen dabei mit. Jugendliche dürfen in drei Altersklassen spielen.

Herr Helbig stellt den Antrag vor und verweist darauf, dass es diverse Spieler gibt, die in mehr als zwei Altersklassen spielen möchten und es zudem für kleinere Vereine einfacher sei, die Mannschaften ausreichend bestücken zu können.

Nach kurzer Diskussion, ob dies zu einer Wettbewerbsverzerrung führen könnte, da gerade bei größeren Vereinen so punktuell Verstärkungen zu einzelnen Begegnungen hinzugezogen werden könnten, erfolgt die Abstimmung.

Der Antrag wird mit 82 Stimmen bei 27 Gegenstimmen und 14 Enthaltungen angenommen.

c) sonstige Anträge

Sonstige Anträge liegen nicht vor.

TOP 16 Bekanntgabe der Termine 2024

Herr Dr. Walter informiert an Hand einer Folie die Vereine über die Termine 2024.

TOP 17 Verschiedenes

Herr Rewicki weist die Vereine auf den im September in Berlin stattfindenden Laver-Cup hin und informiert über Vorteile der Vereine bei einem Kartenerwerb.

Zudem teilt er mit, dass in diesem Jahr die DTB-Hauptversammlung im November in Berlin stattfinden wird.

Fragen werden nicht gestellt.

Dr. Klaus-Peter Walter dankt den anwesenden Vereinsvertretern für ihre Mitarbeit, wünscht allen eine erfolgreiche Wintersaison und schließt die Jahreshauptversammlung um 19:54 Uhr.

Dr. Klaus-Peter Walter
Präsident

Niklas Lewerenz
Protokoll